



Niederschrift Nr. 21 /2013 – 2018
über die Sitzung der Gemeindevertretung am 25.04.2018

Tagungsort: **Bürgerbegegnungsstätte**
23738 Damlos, Hauptstr. 11a

- Anwesend:
01. Bürgermeister Reiner Wolter
 02. Gemeindevertreter Volker Detlef
 03. Gemeindevertreter Rudolf Frank
 04. Gemeindevertreter Frank-Ulrich Görner
 05. Gemeindevertreter Armin Kortz
 06. Gemeindevertreter Lutz Rexin
 07. Gemeindevertreterin Möller-Suhr
 08. Gemeindevertreter Holger Wildelau

Entschuldigt fehlte Gemeindevertreterin
Michaela Homann-Speck

Frau Maas Ing.-Büro MaasKonrad planen plus
VA Bruhse als Protokollführer
Öffentlichkeit

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Herr Wolter eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 12.04.2018 ist form- und fristgerecht erfolgt. Einwendungen gegen die folgende Tagesordnung werden nicht erhoben, sie wird somit wie folgt festgesetzt:

Tagesordnung	
TOP	Thema
01.	Einwohnerfragestunde
02.	Niederschrift Nr. 20/2013 - 2018 vom 12.12.2017
03.	Bericht des Bürgermeisters
04.	Bericht der Ausschussvorsitzenden
05.	Sachstand Baugebiet
06.	Sondervermögen Kameradschaftskasse Freiwillige Feuerwehr Damlos hier: Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Haushaltsjahr 2018
07.	Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers
08.	Sachstand Breitbandausbau in der Gemeinde Damlos
09.	Sanierung Parkplatz Feuerwehr
10.	Neue Lampen im Schulsteig und am Krügersteig
11.	Mitteilungen / Anfragen

Zur Tagesordnung wird wie folgt beraten und beschlossen:

Zu Punkt 1: Einwohnerfragestunde

regt an, die Wasserläufe vom Damloser Wald bis Sebent zu prüfen. Da die Verrohrungen oft verstopft sind, sollten die Gräben geöffnet werden. Ein anderer Bürger weist darauf hin, dass der Wasserdurchlauf auf der Westseite des Luusbergweges ebenfalls kontrolliert werden sollte. Bürgermeister Wolter schlägt vor, die betreffenden Gräben gemeinsam zu besichtigen.

fragt an, was mit dem Weg zwischen dem Sebenter Weg und Op de Wurth passiert. Herr Wildelau erklärt, dass diesbezüglich ein Angebot abgegeben wurde, so dass demnächst eine Beauftragung für das Abziehen und Auffüllen des Weges erfolgen wird.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 20/2013 – 2018 vom 12.12.2017

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt damit als genehmigt.

Zu Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters

Herr Wolter berichtet über seine wahrgenommenen Termine seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung, u.a. Seniorenweihnachtsfeier, Amtsausschuss und Gespräch mit der TNG.

Zu Punkt 4: Bericht der Ausschussvorsitzenden

- a) Bericht Sozialausschuss
 - Herr Rexin berichtet über
 - das Weihnachtsbaumrichten
 - die Rapsblütenfahrt
 - Theaterbeginn
 - Maifeuer
- b) Bericht Bau- und Wegeausschuss
 - Herr Wildelau berichtet, dass

- die Geschwindigkeitsmessanlage demnächst wieder in Betrieb genommen wird.
- der Parkplatz der Feuerwehr gepflastert wurde.
- für den Alten Hofweg ein Angebot für Hobeln und Abfräsen eingeholt wurde, über den im nächsten Bauausschuss beraten werden soll.
- für die neuen Lampen im Schulsteig und am Krügerteich Preise eingeholt werden und auch hierüber im nächsten Bauausschuss beraten werden soll.
- die jährlichen Bepflanzungen im Ort wieder durchgeführt wurden.

c) Bericht Finanzausschuss

Herr Frank berichtet, dass der Jahresabschluss aufgrund eines Programmfehlers noch nicht vorliegt.

Zu Punkt 5: Sachstand Baugebiet

Bürgermeister Wolter und Frau Maas vom Ing.-Büro erläutern den TOP ausführlich, u.a. die durch die Stellungnahme des Kreises Ostholstein aufgetretene Problematik mit der Entwässerung. Der geplante Mischwasserkanal ist gesetzlich nicht zulässig, es soll nunmehr eine Trennkanalisation verlegt werden. Das erfordert wiederum eine Regenrückhaltung, was ev. zu Lasten eines oder mehrerer Baugrundstücke gehen könnte.

Zuständig hierfür ist der Zweckverband Karkbrook. Dieser hat bisher trotz Angebotsvorlage keinen Auftrag für ein Entwässerungskonzept vergeben und somit die zeitliche Verzögerung zu vertreten. Ob und wieviel Mehrkos-

ten auf die Gemeinde zukommen, kann erst nach Vorliegen des Entwässerungskonzepts festgestellt werden. Mit einem Baubeginn wird frühestens im Frühjahr 2019 gerechnet.

**Zu Punkt 6: Sondervermögen Kameradschaftskasse
Freiwillige Feuerwehr Damlos
hier: Einnahmen- und Ausgabenplanung für das
Haushaltsjahr 2018**

Herr Wolter verweist auf die Vorlage und ohne Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Dem Einnahmen- und Ausgabenplan für das Haushaltsjahr 2018 über das Sondervermögen der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Damlos wird zugestimmt.

Zu Punkt 7: Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers

Herr Wolter erläutert kurz die Vorlage und ohne Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Der Wahl von Herrn Dirk Prüß zum Gemeindeführer wird zugestimmt.

Anschließend nimmt der Bürgermeister die Ernennung von Herrn Prüß zum Gemeindeführer vor.

Zu Punkt 8: Sachstand Breitbandausbau in der Gemeinde Damlos

Bürgermeister Wolter teilt mit, dass am 20.04.2018 ein Informationsgespräch mit der TNG stattgefunden habe, und dass bereits ab Mitte Mai mit der Vermarktungsphase in der Gemeinde begonnen wird. Hierzu werden diverse öffentliche Veranstaltungen stattfinden.

Die Gemeindevertretung zieht sich kurz zur nichtöffentlichen und namentlichen Benennung sogenannter „Multiplikatoren“ in einen Nebenraum zurück.

Nach Rückkehr in den Sitzungssaal informiert Bürgermeister Wolter, dass die Veranstaltungen entsprechend durch Plakate, Banner und Veröffentlichungen beworben werden sollen.

Zu Punkt 9: Sanierung Parkplatz Feuerwehr

Herr Wolter erläutert, dass der Parkplatz in gemeindlicher Eigenregie erneuert wurde. Er bittet die Feuerwehrkameraden darüber nachzudenken, ob sie durch eigene Kräfte auch den Weg pflastern möchten.

Es entsteht eine längere Diskussion über die Tragschicht, die Abläufe, die Notwendigkeit, usw.. Die finanziellen Mittel sollen in den Haushalt 2019 eingestellt werden.

Zu Punkt 10: Neue Lampen im Schulsteig und am Krügerteich

Hierzu verweist Bürgermeister Wolter auf die Ausführungen des Bauausschussvorsitzenden unter TOP 4.

Zu Punkt 11 Mitteilungen / Anfragen

Gemeindevertreterin Möller-Suhr regt an, eine Schublade in der Bürgerbegegnungsstätte zu reparieren. Des Weiteren fragt sie an, ob 2 Mülleimer bestellt wurden, was vom Bürgermeister bejaht wird.

Gemeindevertreter Rexin beantragt, dass für die Bürgerbegegnungsstätte 2 Servierwagen und fahrbare Kleiderstände angeschafft werden. Gemeindevertreter Kortz ergänzt den Antrag um einen Wagen für die Bühnenteische.

Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Wildelau erklärt Bürgermeister Wolter, dass die jährlichen Überschüsse aus dem Flohmarkt immer in den Finanzhaushalt eingeflossen sind.

Herr Wolter teilt die Quartalszahlen für den Bürgerbus und die Arbeitszeiten der Gemeindearbeiter mit. Des Weiteren, dass das Amt Lensahn bei der EU einen Antrag auf Förderung für kostenloses WLAN gestellt habe und die OHDG erneut mit dem Rasenmähen der gemeindlichen Flächen beauftragt wurde.

Weitere Mitteilungen oder Anfragen werden nicht gemacht bzw. gestellt.

Herr Wolter bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 20.50 Uhr.

Bürgermeister

Protokollführer